



Gesammelt wird bei jedem Wetter: Klient Thulakshan Lingeswaran (l.) und Mitarbeiter Daniel Jeggli der Stiftung FARO bei der Apfellese.

### Jurapark Aargau zu Gast im Tägipark in Wettingen

Von Dienstag bis Samstag, 22. bis 26. Oktober, dreht sich im Coop-Megastore im Tägipark in Wettingen AG alles um den Jurapark Aargau und die Produkte aus dem Parkgebiet. Die Degustationen finden am Freitag und Samstag, 25. und 26. Oktober, statt und werden von ausgewählten Produzent:innen vor Ort begleitet. Zusätzlich gibt es während der ganzen Woche 20 Prozent Rabatt auf das Jurapark-Sortiment.

# Das Glück im Glas

Was ein Apfelsüssmost alles vereinen kann, wird mit dem Projekt «Baumglück» vom Jurapark Aargau deutlich. Der Einsatz für die Hochstammbäume bringt Biodiversität, Tätigkeitsfelder für Menschen mit Unterstützungsbedarf und nicht zuletzt feinsten Apfelsüssmost aus der Region hervor.

TEXT MIRJAM WETZSTEIN FOTOS CHRIS ISELI

Seit ein paar Tagen und gemäss dem Motto «s'hät so langs hät» steht er in den Regalen ausgewählter Coop-Supermärkte: der «Baumglück»-Süssmost aus dem Jurapark Aargau. Seine verlockende goldgelbe Farbe lässt einen den zarten süssen Geschmack des Apfels erahnen.

Und tatsächlich beschert der Süssmost einmal im Mund einen kleinen Glücksmoment.

**Erhalt der Hochstammbäume**  
Glück empfindet jedoch nicht nur, wer den Süssmost trinkt. Aber von Anfang an:

«2015 hat Landschaftsarchitekt Victor Condrau, mit dem wir seit langer Zeit zusammenarbeiten, im Rahmen des kantonalen «Ideen- und Projektpools» zur Aufwertung von Natur und Landschaft im Kanton Aargau seinen Plan zum Erhalt regionaler Hochstammbäume vorge-



Mitarbeiterin Karen Trachsel von der «ArboVitis» stapelt die mit Süssmost gefüllten Glasflaschen.

stellt», erzählt Patrick Spinelli (35), Projektleiter Regionalprodukte Jurapark Aargau. «Wir haben die Idee für unsere Region – den Jurapark Aargau – aufgenommen und vom «Ideen- und Projektpool» sowie vom Aargauer Swisslos-Fonds vor vier Jahren die Startfinanzierung erhalten. Unterstützt hat uns auch Coop, indem der Apfelsüssmost seit Anfang an in den regionalen Supermärkten verkauft wird.»



**PATRICK SPINELLI**  
PROJEKTLIEFER  
REGIONAL-  
PRODUKTE

Beim Projekt «Baumglück» stellen Privatpersonen und Bauern die Apfelbäume auf ihrem Land zur Ernte zur Verfügung. Die Gründe dafür sind vielfältig: Einige Personen können aufgrund ihres Alters die Bäume nicht mehr selbst bewirtschaften. Bei der jüngeren Generation fehlt teilweise das Wissen oder die Zeit, die Früchte zu ernten. «In den letzten Jahren zählten wir jährlich rund 40 Baumspender:innen», so Spinelli erfreut. Der Ertrag, der variiert je nach Wetterverhältnissen stark. «Heuer erwarten wir mit über zehn Tonnen ein starkes Jahr.»

### Wichtiges Tätigkeitsfeld

«Der Hochstammer ist ein Biodiversitäts-Hotspot und wichtig für Fledermäuse. Daneben sind die Hochstammbäume auf Weiden bedeutende Schattenspender. Abgesehen davon sind sie einfach schön», sagt Spinelli lachend. Das Einsammeln der Äpfel übernehmen Klient:innen der Stiftungen FARO in Windisch AG, Menschen mit Unterstützungsbedarf der Stiftung MBF in Stein AG sowie

die Kontaktgruppe Asyl Frick. «Ein anstrengendes, aber auch geeignetes Tätigkeitsfeld für die Stiftungen, die für Menschen mit Unterstützungsbedarf Wohnformen und Arbeitsplätze anbieten», erklärt Spinelli.

Weiterverarbeitet werden die Äpfel vom Betrieb «ArboVitis» aus Frick, die sich auf Hochstamm-Obstbau spezialisiert hat. «Im Lohnauftrag übernimmt sie für uns das Mosten und Abfüllen – heuer erstmals in Glasflaschen», so Spinelli. Ausserdem habe in diesem Jahr die Stiftung MBF zusätzlich zum Einsammeln der Äpfel auch das Etikettieren und Verpacken der Glasflaschen übernommen. Bei den Hochstammbäumen handelt es sich um verschiedene Sorten. Geschmacklich ist die Mischung ausschlaggebend. Deshalb kommt es vor, dass die «ArboVitis» einige Äpfel zurückhält, um schliesslich mit der perfekten Mischung den süssen Geschmack des «Baumglück-Süssmostes» zu erhalten. ●

Der «Baumglück-Süssmost» ist in 5-dl-Glasflaschen für Fr. 2.90 in ausgewählten, regionalen Coop-Supermärkten erhältlich. Solange Vorrat.



Erstmals hat die Stiftung MBF das Etikettieren übernommen: Klient Steven Brosi (hinten) und Gruppenleiter Kurt Widmer.



**OLTEN**  
Coop  
Märchentheater  
Fidibus

Endlich ist es so weit: Nach sieben Jahren harter Arbeit in der Mehlfabrik von Müller Müller macht sich Hans auf den Weg nach Hause zu seiner Mutter. Mitsamt Lohn in der Tasche – einem Klumpen Gold, so gross wie hundert Kugeln Schokoladeneis – erleben Hans und Fidibus wahrlich eine wunderliche (Heim-) Reise. Und obwohl Hans auf seiner Reise nach und nach alles zu verlieren scheint, gewinnt er vor allem eines: gute Freunde. Am 23. November gastiert das Coop Märchentheater Fidibus mit dem neuen Stück «Hans im Glück» im Oltner Stadttheater. Fidibus präsentiert das Märchen der Gebrüder Grimm als quirlig-musikalische Abenteuerreise für die ganze Familie. **RIE**  
[www.coopmaerchentheater.ch](http://www.coopmaerchentheater.ch)

Titelsponsorin Coop verlost 3 x 4 Tickets für das Coop Märchentheater Fidibus im Stadttheater in Olten SO am Samstag, 23. November 2024, um 15 Uhr.

**Gratiseteilnahme:**  
unter unten stehendem Link.

**Teilnahmeschluss:**  
Montag, 28. Oktober 2024, 16 Uhr.

**Teilnahmebedingungen:**  
Siehe Impressum, Seite 7.

[www.coopzeitung.ch/winml](http://www.coopzeitung.ch/winml)